

The Big 3

Crossover von Naruto, Bleach, One Piece, Fairy Tail

Von Zockerseele_18

Kapitel 3: Kapitel 3 Sonderaufträge für die Big 3 oder wie Ruffy seinen Freunden das Leben schwer macht.

Kapitel 3 Sonderaufträge für die Big 3 oder wie Ruffy seinen Freunden das Leben schwer macht.

Seit einiger Zeit sind die drei Freunde in der Welt von den Magiern aus Fairy Tail und bislang hat sich nichts ungewöhnliches abgespielt. In der WG saßen die drei am Frühstückstisch und beraten wie sie vorgehen wollen.

„Und? Weiß einer von euch wie es weiter geht?“ fragte Ichigo in die Runde.

„Wir müssen bestimmt wieder so einen Monsterklops verhauen und schon kehren wir in unsere Welt zurück.“ Sagte Ruffy voller Enthusiasmus. Dem Shinigami erschien das alles zu einfach. Hier geht es sicherlich um mehr. Was sie brauchen sind Informationen. Vielleicht sollten sie versuchen Uriel irgendwie zu verständigen. Aber da stellt sich die Frage, Wie?

In den Moment kam Naruto aus der Küche und stellte das Frühstück auf den Tisch. Während der Zeit hat Sakura ihn das kochen beigebracht. Und er musste zugeben, er bereute es auch nicht. Ganz im Gegenteil. Er ist seiner rosahaarigen Teamkollegin sehr Dankbar.

„Das schmeckt gut, Naruto. Zwar nicht so gut wie das von Sanji, aber trotzdem.“

„Das ist wahr. Das ist richtig gut, in Gegensatz zu Orihmis Kochkünsten.“

Naruto mag es, wenn ihn seine Freunde wegen seiner Kochkünste loben. Aber jetzt geht's es erst mal um wichtigeres.

„Hört zu Leute, ich finde solange wir nichts genaueres, wissen sollten wir versuchen uns in dieser Welt zurecht zu finden. Und ich habe damit begonnen den Großmeister zu fragen einige Aufträge für uns zurück zustellen. Er hat sie mir gleich gegeben hier.“ Sagte der Ninja und lies einen kleinen Stapel Papiere fallen.

„Falls ihr jetzt fragt, das sind Aufträge die uns der Großmeister zurück gelegt hat. Wir suchen uns die besten aus und erstellen uns eine „To do“ Liste. Was haltet ihr davon?“ fragte Naruto seine Freunde. Das hörte sich für alle Beteiligten sehr vernünftig an. Kurz darauf erstellen sich die drei eine Liste mit Aufträgen.

Der erste Auftrag war: Magiekristalle bei einen Juweliere zu ersteigern und zu Geld machen.

Das war ein leichter Job.

Kurz darauf kommen die drei mit einen Koffer voller Geld raus.

„Na, das nenne ich doch ein hübsches Sümmchen.“ Sagte Naruto voller freude.

„Ja, nicht? Wie heißt es so schön, Ende gut alles...“ sagte Ruffy der den Koffer einpaar mal umherschwingt. Doch bevor er zuende sprechen kann, flog ihn der Koffer aus der Hand und drohte in einen Teich zu versinken. Entsetzten stand nun auf den Gesichtern von Naruto und Ichigo.

„BITTE NICHT!!!“ schrieten die beiden und sprangen los um den Koffer aufzufangen. Doch ehe das geschieht fuhr Ruffy seinen Gummiarm aus und fing den Koffer auf. Das hatte zu folge das die anderen zwei in den Teich fielen. Die Leute in der nähe fingen sofort an zulachen, ebenso wie Ruffy.

Kurze Zeit später gingen die drei ihres Weges wieder. Mit einen grün und blau geschlagenden Ruffy.

„Es tut mir leid, Freunde.“ Sagte Ruffy dessen Gesicht von den vielen Schlägen angeschwollen war.

„Sei still, oder es knallt noch mal!“ sagte Naruto grimmig. Andauernd verzapft Ruffy so einen Mist.

Das nächste ist eine Bande von Banditen in der nähe der Stadt zu vertreiben. Das war eines der leichtesten Übungen der drei.

Kurze Zeitspäter haben sie die ganze Bande in ihren Unterschlupf grün und blau geschlagen.

„Das war schon zu einfach.“ Sagte Ichigo. Er hat nicht einmal sein Schwert gebraucht.

„Und die nennen sich gefährlichste Bande der Welt? Lachhaft.“ Sagte Naruto und verpasste einen der Banditen noch ne Ohrfeige, bevor er zusammenbrach. Überall stöhnten die Banditen vor Schmerz.

„Das werdet ihr noch bereuen...unser Anführer wird...“ fing einer von denen an, bevor Ruffy ihn unterbricht.

„Meinst du denn? Ihn haben wir als ersten zusammengeschlagen.“ Sagte er und hielt den Anführer hoch, der mit zerbeulten Gesicht irgendetwas unverständliches murmelt.

Nach einpaar Auslieferungen und Besorgungen finden sich unsere Freunde sich in einen Restaurant wieder. Nach diesen ganzen Aufträgen hatten sie sich eine Auszeit verdient.

Ruffy stopfte sich natürlich alles auf einmal rein, während Naruto und Ichigo nur entsetzt zuschauen.

„Woher hat, Ruffy nur dieses Immensen Appetit? Der ist noch verfressender als Choji?“ fragte sich der Ninja.

„Und vor allen, wie verdaute er das alles so schnell? Liegt es vielleicht daran das sein Magen aus Gummi ist?“ fragte sich Ichigo worauf Naruto nur Zustimmend nickte. Ruffy hatte seinen Ganzen Teller leer gegessen und klopfte sich auf seinen vollen Bauch. Die anderen Gäste schauen verwirrt zu den Gummimenschen rüber. Naruto und Ichigo war die ganze Sache ziemlich peinlich das, sie am liebsten im Erdboden versinken wollen.

„Sagmal, Naruto? Wie sieht es überhaupt jetzt mit der Kontrolle über dein Fuchschakra aus? Kannst du es jetzt Kontrollieren?“ fragte der Shinigami.

Naruto hat seinen Freunden erzählt, was in seiner Welt alles passiert ist in letzter Zeit. Und sie wussten auch, was geschieht wenn Naruto die Kontrolle über sein zweites Chakra verliert.

Der Ninja schwieg kurz, bevor er antwortet.

„Ich habe es noch nicht so ganz im Griff. Ab einer bestimmten Anzahl von Schwänzen

gewinnt der Fuchs die Oberhand und es fällt mir dann schwer, die Kontrolle wieder zu erlangen. Ich sollte wohl auch die Zeit hier nutzen um, die Kräfte des Kyuubis richtig nutzen zu können.“ Sagte er. Ichigo verstand sehr gut was in Naruto vorgeht. Es war fast genauso wie mit seiner Hollowmaske. Manchmal drohte ihn auch der Verlust der Kontrolle darüber. Nur Ruffy scheint der einzige zusein, der nicht solche Probleme hat.

„Wie siehst du eigentlich aus wenn du mehr Fuchsschwänze hast, Naruto Ungefähr so?“ sagte Ruffy und zeigte mit einen Zeichenblock wie er Naruto Halb Fuchs, halb Mensch gezeichnet hat. Und die Krönung ist, das er das grottenschlecht gemacht hat. Dieser Naruto hatte eine lange Fuchsschnauze, Fuchsohren und einen dicken Puschelschwanz. Der kauerte auf allen vieren und hatte Schlitzaugen. Außerdem waren die Linien sehr krakelig gezeichnet. Ichigo lachte sich schlapp als er das sah.

„Hahaha, du hast ihn wirklich getroffen, Ruffy! Hahaha“ sagte Ichigo und lachte lauthals.

„Ich haue dich gleich Grün und Blau, du Strohhirn!“ sagte Naruto, der davon überhaupt nicht begeistert ist.

Irgendwie schaffte Ruffy immer gute Stimmung zu verbreiten.

Dann trat die Kellnerin an die drei Herren ran. Diese kam Naruto von Gesicht her Ayame aus seiner Heimat sehr ähnlich.

„Entschuldigen sie bitte, aber sie haben die Rechnung zukommen lassen?“ fragte sie höflich.

„Die übernehme ich.“ Sagte Naruto und nahm die Rechnung entgegen. Als er aber darauf sah, verschlug es ihn die Sprache. Es waren exakt 30000 Jewels. Und das meiste geht auf die Rechnung von Vielfrass Ruffy. Nachdem bezahlt geworden ist, versammelten sich die drei vor dem Restaurant.

„Ah, das Essen war gut. Vielen dank fürs bezahlen, Naruto.“ Sagte ein gutgelaunter Ruffy.

„Ruffy, du solltest schon mal anfangen zu rennen.“ Sagte Ichigo mit verschränkten Armen vor der Brust. Ruffy schaute seinen Kumpel verwirrt an, bis sein Blick Naruto galt. Im umgab eine bedrohliche Aura und seine Augen haben sich rot gefärbt und er fletschte mit seinen Zähnen die zu Raubtierzähnen mutiert sind. Da brach bei Ruffy der kalte Schweiß aus. Sekunden vergehen, bis Ruffy losrannte. Dicht an seine Fersen, ein Wütender Naruto.

Ichigo seufzte nur als er sah wie seine Freunde losrannten und eine dicke Staubwolke hinterließen.

(Diese Beiden...) dachte sich der Shinigami und machte sich auf den Weg zur Gilde um beim Großmeister bericht über die Aufträge zu erstatten. Irgendwie hatte er das Gefühl, das er die anderen beiden dort wieder sieht.

Währenddessen jagt Naruto Ruffy unermüdlich hinterher. Ruffy war ja Verfolgungsjagden eigentlich gewohnt aber, dieses mal wird er von einen seiner Freunde erbarmungslos gejagdt. Das passiert ihn zum ersten mal. Er versuchte Naruto irgendwie abzuhängen in dem er über Däche springt und waghalsige Aktionen durchführt. Doch Naruto hing an ihn wie eine Klette.

„Verdammt, Naruto ist ja noch anhänglicher als ein schlechter Ruf.“ Sagte Ruffy während er von Dach zu Dach springt. Hinter sich kann er Naruto rufen hören.

„BLEIB STEHEN!!!“ schrie er. Ruffy beschleunigte sein Tempo aber, Naruto scheint auch damit mitzuhalten. Naruto war ihn schon ganz nah und als er gerade ihn packen

später lagen die beiden mit einer großen Beule am Kopf auf den Boden. Elsa war dafür verantwortlich.

Nachdem der Vorfall erklärt wurde und sich alle beruhigt haben, kam Elsa zum wichtigen.

„Ich brauche eure Hilfe und frage euch ob ihr mitkommen möchtet.“ Sagte sie zu Natsu und Gray gewandt. Ein raues ging durch die Menge.

„Sagmal, was haben denn jetzt alle auf einmal?“ fragte Ruffy. Mirajane erklärte ihnen das Elsa zu den stärksten Magiern der Gilde gehört und zusammen mit Natsu und Gray das stärkste Team bilden. Dann wandte sich Elsa an die anderen drei.

„Ich habe schon von euch gehört. Ihr sollt aus einer anderen Dimension kommen und stark sollt ihr auch sein. Hättet ihr Lust uns zu begleiten?“ fragte die Rothaarige. Naruto, Ichigo und Ruffy überlegten kurz. Bis Ichigo das Wort ergriff.

„Natürlich kommen wir mit.“ Sagte er und streckte die Hand aus. Elsa packte sie und willigte somit ein.

Ruffy war total Happy das es auf einer aufregenden Mission geht, ebenso wie Naruto. Jetzt hieß es nur noch Sachen zusammen packen und auf geht's die Reise.

So, auch dieses Kapitel ist fertig.

Ich will nicht das, die drei bei jeder Geschichte mitmischen und habe mir ein Kapitel ausgedacht um, Naruto und seinen zwei Freunden etwas Freiraum zu schaffen.

Demnächst gehen Das stärkste Team von Fairy Tail, mit dem Trio, den „Big 3“ zusammen auf Mission. Was dort geschieht, erfahrt ihr im nächsten Kapitel.

Ringeschaun, Reingehaun.

Eure Zockerseele_18